

Direkte Busverbindung zwischen dem Ägerital und Menzingen

Die Situation am Talacher ist für viele Schülerinnen und Schüler der Kantonsschule Menzingen sehr unbefriedigend.



Umsteigen beim Talacher und warten auf den Bus nach Menzingen

Oft finden sie keinen Platz mehr im Anschlussbus nach Menzingen und müssen auf den nächsten Bus hoffen. Die Schülerzahlen nehmen in den nächsten 10 Jahren gemäss Planung um zirka 50% zu. Eine verbesserte öffentliche Verbindung zwischen dem Ägerital und Menzingen ist zwingend erforderlich.

Im Sommer 2017 setzte sich der Vorstand der FDP Unterägeri mit den drei Kernthemen von «Zug im Fokus» auseinander. Wir wählten «Raumplanung und Mobilität» als unseren Fokus. Wir sehen konkrete Möglichkeiten, die Anliegen aus dem Positionspapier «Mobilität» zu realisieren. Raumplanung und Mobilitätsmanagement gehören zusammen und müssen mit Blick auf die Infrastruktur Hand in Hand erfolgen. Die Menschen und die Unternehmen in unserem Land sollen die Möglichkeit haben, bedürfnisgerecht, rasch, effektiv und effizient die optimalen Verkehrsmittel wählen bzw. kombinieren zu können. Die FDP versteht sich als innovative Partei, die Veränderungen als Chance sieht und Zukunft mit Zuversicht gestaltet.

Unser konkretes Anliegen ist eine verbesserte öffentliche Verkehrsverbindung zwischen dem Ägerital und Menzingen. Mit dem Ausbau der Kantonsschule Menzingen zeigt sich, dass hier Handlungsbedarf besteht. Die Bevölkerungszahl wächst. Die

Zahl der Schülerinnen und Schüler nimmt zu. Der Trend zur Hochschulausbildung steigt. Jedes Jahr gehen mehr Schüler aus dem Ägerital an die Kantonsschule.

Viele Kantonsschüler nutzen hierzu den öffentlichen Verkehr und fahren per Bus nach Menzingen. Dies bedeutet Zwischenhalt und Umsteigen im Talacher. Unterägeri – Menzingen, eine Strecke von neun Kilometer, benötigt zirka zehn Minuten. Nach aktuellem Fahrplan jedoch mindestens 40 Minuten per Bus.

Die Anzahl Schüler übersteigt bereits heute die bereitgestellte Buskapazität. Beim Talacher ist es früh morgens üblich, dass die wartenden Schüler nicht mehr in den überfüllten Bus der Linie 2 einsteigen können. Das heisst für sie abwarten und hoffen, dass der nächste Bus Platz hat. Um dieses Warten bei Kälte und Nässe zu umgehen, fahren viele Schüler bis nach Zug und steigen dort in die Buslinie 2 um. Insgesamt führt die grosse Anzahl Kantonsschüler, die aus dem Ägerital nach Menzingen fahren, zu einem Engpass auf den Buslinien 1 und 2 während der «rush hour».

Wir klären die Faktenlage mit dem Rektorat der Kantonsschule Menzingen. Vor



Die Einen haben Glück und kommen gleich mit dem ersten Bus weg, die Anderen müssen auf den nächsten Bus hoffen

zehn Jahren waren es zirka 40 Schülerinnen und Schüler, die täglich aus dem Ägerital nach Menzingen zur Schule gehen. Aktuell sind es 140 und in zehn Jahren werden 220 Schülerinnen und Schüler aus dem Ägerital die Kantonsschule in Menzingen besuchen. Es ist offensichtlich, dass die durch Berufspendler und Studenten eh schon stark frequentierte Buslinie 1, dem Kapazitätsbedarf für die Kantonsschüler nicht gerecht werden kann.

Mit dem Ausbau der Kantonsstrasse wird es punkto Verbindungszeit zwischen dem Ägerital und Menzingen eine Verbesserung geben. Nach Abschluss der Bauarbeiten wird in Nidfuren eine Umsteigemöglichkeit zwischen den Linien 1 und 2 bestehen. Der Umweg über den Talacher entfällt. Doch der Kapazitätsengpass, verursacht insbesondere durch die grossen Schülerzahlen an der Kantonsschule Menzingen, ist deswegen nicht gelöst.

Nach Gesprächen mit den Zuger Verkehrsbetrieben (ZVB) und den politischen Gemeinden kamen wir zum Schluss, dass

die Nutzung der politischen Instrumente die richtigen und effizientesten Mittel sind, um eine Lösung zu realisieren. Im Januar 2018 hat die FDP Unterägeri auf Gemeindeebene eine Motion eingereicht. Der Gemeinderat wurde beauftragt, das Einrichten einer direkten Busverbindung zwischen Unterägeri / Oberägeri und Menzingen zu prüfen. Über Kosten- / Nutzen-Analysen sollen verschiedene Varianten verglichen und die beste gewählt werden. Optionen sind beispielsweise eine adäquate Integration in den Fahrplan der ZVB oder den Betrieb einer Busverbindung, welche prioritär an den Schulbetrieb angepasst ist.

Von einer verbesserten Busverbindung zwischen Menzingen und dem Ägerital könnten längst nicht nur die Kantonsschüler aus dem Ägerital profitieren. Das Bedürfnis für eine bessere Verbindung zwischen den Berggemeinden ist für die Zuger Berggemeinden allgemeiner Natur. Entsprechend sollen das Bedürfnis und die Finanzierung der verbesserten ÖV-Verbindung allgemein geprüft werden. Im Februar 2018 haben

verschiedene Vertreter des Zuger Kantonsrats aus Unterägeri, Oberägeri, Menzingen und Neuheim, politisch weit gefächert von links bis rechts, hierzu ein gemeinsames Postulat auf kantonaler Ebene eingereicht. Es ist offensichtlich ein allgemeines Bedürfnis, den Kapazitätsengpass während den Stosszeiten auf den Buslinien 1 und 2 zu lösen. Unabhängig vom Anliegen und dem gewählten Vorgehen der FDP hat fast zeitgleich auch die CVP eine Motion zu diesem Bedürfnis bei den Gemeinden Unter- und Oberägeri eingereicht. Unsere Vertreter in den Gremien freuen sich, hier sachpolitisch eine gute Lösung auszuarbeiten. Durch die eingereichten Motionen und Postulate sind die Gemeinderäte in Unter- und Oberägeri sowie der Regierungsrat aufgefordert, die Sachlage zu analysieren und durch geeignete Massnahmen die Busverbindung zwischen dem Ägerital und Menzingen massgeblich zu verbessern.

Bericht: Jörg Bisang / Fotos: René Weber

BUCHHALTUNG & TREUHAND ANNIE FLÜCKIGER
NEUSCHELLSTR. 11
6314 UNTERÄGERI

041 752 02 11 annie.flueckiger@btaf.ch


Sämtliche Dienstleistungen rund um die Buchhaltung

Zuverlässig, kompetent und zu fairen Konditionen

BND

blattmann + odermatt ag
schreinerei / küchenbau
6315 morgarten / oberägeri
tel. 041/ 754 68 68
www.kuechentraeume.ch
küche | möbel | bad | raum

MADE IN SWISS



Naturgarten Bau
Planung Neuanlagen Pflege
Beratung Änderungen Landschaft

BIO TERRA FACHBETRIEB

Thomas Uebelhart
Naturgarten

Baar / Oberägeri
079 415 41 94
uebelhartnaturgarten.ch

Öffentlicher Anlass – Cyber Security

Am Dienstag, 22. Mai 2018, findet in der AEGERIHALLE ein Informationsanlass zum Thema «Cyber Security» statt.



Der rote Faden zum Themenanlass führt uns von Bundesbern über einen grossen Arbeitgeber im Kanton Zug und die kantonale Polizeiarbeit zu einem Dienstleister für KMU und Private. Kriminalität im Internet? Welche Gefahren und Risiken gibt es in der vernetzten Welt?

Wie kann ich mich als Privatperson schützen? Ist die Schweiz als Staat den Angriffen aus dem Internet gewappnet? Kann sich ein KMU gegen Cyber Angriffe versichern? Wie geht der Kanton Zug gegen Cyber Kriminalität vor? Welche Lösungen bieten die Firmen ihren Kunden an? Ist die Gesetzeslage

zeitgemäss in diesem rasanten technologischen Wandel?

Joachim Eder (Ständerat), Giuliano Otth (CEO der Crypto AG, Steinhausen), Thomas Armbruster (Kripo Chef der Zuger Polizei) und Mike Tonazzi (Geschäftsführer der Tonazzi Dot Net AG) werden in Kurzreferaten ihre Themenbereiche präsentieren. Privatpersonen und Vertreter von KMU und globalen Firmen können am Anlass spannende Informationen zur Situation der Cyber Security zum Beginn der vernetzten Welt im 21. Jahrhunderts erhalten.

Der Moderator Andreas Kleeb (Beelk Group) wird die Referenten in einer lebhaften Podiumsdiskussion herausfordern und die Fragen und Voten aus dem Publikum an die Fachpersonen richten.

Der Anlass wird organisiert durch die Ortssektionen der FDP Unter- und Oberägeri. Wir freuen uns auf spannende Referate, angelegte Diskussionen und einen gemütlichen Ausklang beim Apéro in der AEGERIHALLE. Gerne laden wir Sie dazu ein. Der Eintritt ist frei. Safe the date: Tuesday, May 22nd 2018.

Bericht / Foto: Jörg Bisang

Hürlimann

TRANSPORTE

**Kiestransporte/Aushubtransporte/
Beton-Silowagen/Fahrmischer/
Kehricht- und Kranwagen/Int. Transporte**

R. Hürlimann AG Transporte
Postfach
6315 Oberägeri
Telefon 041 750 12 60
Fax 041 750 61 81
www.huehlmann-transport-ag.ch

**Perfekter Klang &
einfache Bedienung.**

REVOX
PUEGA Panasonic



musikimhaus.ch

Luxury Audio & Video Home Systems

Wir nehmen uns gerne Zeit und beraten Sie in unserem Show-Room an der Zugerstrasse 50 6314 Unterägeri

Terminvereinbarung:
Tel. 041 752 08 08
info@musikimhaus.ch